

# Die Südostschweiz

## 20. März 1999

### KOMMENTAR

## Steilvorlage in die Zukunft

● VON HANSRUEDI BERGER

In den letzten Jahren haben verschiedene nationale Unternehmungen ihre Aktivitäten in Graubünden abgebaut und in die Zentren des Mittellandes verlagert. Verbunden damit war ein Abbau von Arbeitsplätzen und Entscheidungskompetenz. Auch umfangreiche Proteste der Bevölkerung haben nichts erreicht. Man wurde der neuen Realität schnell gewahr: Die Entscheidungen werden anderswo getroffen. Selbst die Politiker werden bei unternehmerischen Umstrukturierungen nicht mehr gefragt, sie müssen froh sein, dass sie überhaupt vorgängig über die neue Strategie und den damit verbundenen Konsequenzen informiert werden.

Um diesem Trend entgegenzuwirken, gibt es nur eine Möglichkeit: Graubünden muss dafür sorgen, dass Unternehmungsentscheide wieder vermehrt hier gefällt werden. Dazu braucht es nicht nur neue Unternehmer, von grosser Bedeutung ist auch, dass es sich dabei um selbstbewusste Persönlichkeiten handelt, die überzeugt sind, dank Initiative und Einsatz ihren Beitrag zur Bündner Volkswirtschaft leisten zu können. Das einzige Problem: Sie müssen nur noch gefunden werden.

Und genau an diesem Punkt setzt die Initiative der Graubündner Kantonalbank an. Zu viele Jungunternehmer scheitern noch an Kleinigkeiten. Zu viele scheuen sich noch vor harter Konkurrenz und bürokratischen Schranken. Wenn hier das Coaching – und die beteiligten Partner sollten eigentlich dafür bürgen – richtig eingesetzt wird, können innovative junge Unternehmen entstehen, die Gewähr für neue qualitativ hochstehende Arbeitsplätze mit einer hohen Wertschöpfung im Kanton böten.

Für die Zukunft der Bündner Volkswirtschaft ist gerade dies von grosser Bedeutung, denn in der Topliga kann nur mitspielen, wer die Nachwuchsarbeit nicht vernachlässigt. Sollte der Stiftung Bündner Zentrum zur Förderung von Jungunternehmern der Erfolg beschieden sein, den seine Initianten erwarten, dann würde die Bündner Wirtschaft am Mittwoch mit einer Steilvorlage in die Zukunft geschickt.